

Ein vernachlässigter Schiller

STADTLIBEN: Dichter-Denkmal beim Alten Viehberg soll wieder aufgehübscht werden

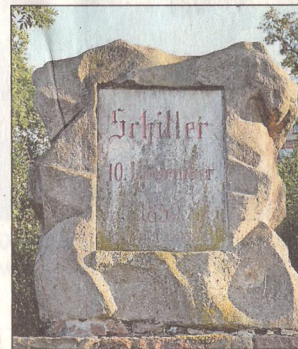
VON KATHRIN KELLER

Das Schiller-Denkmal am Fuße des Alten Viehbergs gehört gewiss nicht zu den großen Sehenswürdigkeiten Neustadts. Die meisten dürften es nicht einmal kennen. So ist auch bisher kaum jemandem aufgefallen, dass es mittlerweile in einem eher bedauerlichen Zustand ist.

Zweimal haben allerdings RHEINPFALZ-Leser bereits darauf aufmerksam gemacht. Bernhard Beck bei der Sommerredaktion 2013, und jetzt wieder Jörg Hübler. Der auch gleich ein Zitat des „lockigen Herrn“

aus Marbach am Neckar mitgeliefert hat, passend zum Zustand des Denkmals: „Liebe Freunde! Es gab schönere Zeiten als die unsern - das ist nicht zu streiten...“

Es könnte aber durchaus sein, dass für den Stein bessere Zeiten anbrechen. Denkmalpfleger Stefan Ulrich hat ihn jedenfalls in den Blick genommen, nachdem er den Hinweis erhalten hat, und bemüht sich eine Lösung zu finden. Vielleicht mit Unterstützung der Bürgerstiftung, die ihn immer wieder nach möglichen Projekten fragt. Und/oder des Grünflächenamtes, denn der Ge-



In schlechtem Zustand: das Schillerdenkmal.

FOTO: LM

denkstein befindet sich auf einer kleinen Grünanlage.

„Die Welt wird alt und wird wieder jung, doch der Mensch hofft immer Verbesserung.“ So etwas hat er auch geschrieben, der lockige Herr ...

— ANZEIGE —

Ihr Partner für

SONNENSCHUTZ



Ludwig Meyer GmbH
Talstraße 227, 67434 Neustadt
Telefon 06321 355550
www.meyer-bauelemente.de

9404277_10_1

WOCHENSPIEGEL